



## Führungswechsel bei der Daimler Nutzfahrzeugkommunikation

Führungswechsel bei der Daimler Nutzfahrzeugkommunikation  
Heinz Gottwick neuer Leiter der Unternehmenskommunikation Florian Martens übernimmt Leitung der globale Nutzfahrzeugkommunikation Stuttgart -- Nach mehr als fünf Jahren als Leiter der globalen Nutzfahrzeugkommunikation der Daimler AG übernimmt Heinz Gottwick mit Wirkung zum 1. August 2013 die Leitung der Unternehmenskommunikation und damit die weltweite Verantwortung für die Kommunikation zu allen Konzernthemen (darunter Finanzen, Personal, Politik, Integrität und Recht) sowie der Wirtschaftskommunikation Mercedes-Benz Cars.  
Nachfolger von Gottwick wird Florian Martens, der bislang u.a. die Finanz- und Personalkommunikation geleitet hat. Wie sein Vorgänger ist Martens für die weltweite Produkt-, Wirtschafts- und Technologiekommunikation für Daimler Trucks und Buses sowie Mercedes-Benz Vans verantwortlich. Martens ist seit rund zehn Jahren bei Daimler in verschiedenen Funktionen inner- und außerhalb des Kommunikationsbereichs tätig.  
"Herzlichen Dank an Heinz Gottwick, der die Nutzfahrzeugkommunikation in den letzten Jahren maßgeblich geprägt hat. Ich freue mich, dass er mit all seiner Erfahrung nun die Leitung unserer Unternehmenskommunikation übernimmt. Mit Florian Martens steht ein Nachfolger parat, der den Bereich erfolgreich führen und weiter entwickeln wird. Bitte unterstützen Sie beide Kollegen bestmöglich in ihren neuen Aufgaben", so Jörg Howe zu den Veränderungen.  
Über Daimler:  
Die Daimler AG ist eines der erfolgreichsten Automobilunternehmen der Welt. Mit den Geschäftsfeldern Mercedes-Benz Cars, Daimler Trucks, Mercedes-Benz Vans, Daimler Buses und Daimler Financial Services gehört der Fahrzeughersteller zu den größten Anbietern von Premium-Pkw und ist der größte weltweit aufgestellte Nutzfahrzeug-Hersteller. Daimler Financial Services bietet Finanzierung, Leasing, Flottenmanagement, Versicherungen und innovative Mobilitätsdienstleistungen an. Die Firmengründer Gottlieb Daimler und Carl Benz haben mit der Erfindung des Automobils im Jahr 1886 Geschichte geschrieben. Als Pionier des Automobilbaus gestaltet Daimler auch heute die Zukunft der Mobilität. Das Unternehmen setzt dabei auf innovative und grüne Technologien sowie auf sichere und hochwertige Fahrzeuge, die faszinieren und begeistern. Daimler investiert seit Jahren konsequent in die Entwicklung alternativer Antriebe mit dem Ziel, langfristig das emissionsfreie Fahren zu ermöglichen. Neben Hybridfahrzeugen bietet Daimler dadurch die breiteste Palette an lokal emissionsfreien Elektrofahrzeugen mit Batterie und Brennstoffzelle. Denn Daimler betrachtet es als Anspruch und Verpflichtung, seiner Verantwortung für Gesellschaft und Umwelt gerecht zu werden. Daimler vertreibt seine Fahrzeuge und Dienstleistungen in nahezu allen Ländern der Welt und hat Produktionsstätten auf fünf Kontinenten. Zum heutigen Markenportfolio zählen neben Mercedes-Benz, der wertvollsten Premium-Automobilmarke der Welt, die Marken smart, Freightliner, Western Star, BharatBenz, Fuso, Setra und Thomas Built Buses. Das Unternehmen ist an den Börsen Frankfurt und Stuttgart notiert (Börsenkürzel DAL). Im Jahr 2012 setzte der Konzern mit 275.000 Mitarbeitern 2,2 Mio. Fahrzeuge ab. Der Umsatz lag bei 114,3 Mrd. EUR, das EBIT betrug 8,6 Mrd. EUR.

### Pressekontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

daimlerchrysler.de/  
dialog@daimler.com

### Firmenkontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

daimlerchrysler.de/  
dialog@daimler.com

ehemals DaimlerChrysler AG  
DaimlerChrysler ist in der Automobilbranche einzigartig: Das Angebot reicht vom Kleinwagen über Sportwagen bis hin zur Luxuslimousine und vom vielseitig einsetzbaren Kleintransporter über den klassischen Schwer-Lkw bis hin zum komfortablen Reisebus. Zu den Personenwagen-Marken von DaimlerChrysler zählen Maybach, Mercedes-Benz, Chrysler, Jeep, Dodge und smart. Zu den Nutzfahrzeug-Marken gehören Mercedes-Benz, Freightliner, Sterling, Western Star, Setra und Mitsubishi Fuso. DaimlerChrysler Financial Services bietet Finanz- und andere fahrzeugbezogene Dienstleistungen an. Die Strategie von DaimlerChrysler basiert auf vier Säulen: Globale Präsenz, herausragende Produkte, führende Marken sowie Innovations- und Technologieführerschaft. DaimlerChrysler hat eine globale Belegschaft und eine internationale Aktionärsbasis. Mit 384.723 Mitarbeitern erzielte DaimlerChrysler im Geschäftsjahr 2004 einen Umsatz von 142,1 Mrd. Euro.